- Erster Bundesliga-Spieltag

Auftakt in die neue Fußball-Bundesligasaison: Der erste Spieltag der neuen Spielzeit endete mit klaren Favoritensiegen. Für kleine Ausrufezeichen konnten auch beide Aufsteiger sorgen. Dem amtierenden Deutschen Meister Potsdam gelang gegen den Hamburger SV der deutlichste Sieg zum Saisonauftakt. Gegen chancenlose Hanseatinnen sorgten die japanische Weltmeisterin Yuki Nagasato und Neuzugang Genoveva Anonma mit jeweils zwei Treffern für einen souveränen 4:0 Sieg der Turbinen.

Der Vizemeister und DFB-Pokalsieger 1. FFC Frankfurt erreichte gegen die SG Essen-Schönebeck nach holprigem Beginn noch einen souveränen 3:0 Erfolg. Der VfL Wolfsburg war beim USV Jena zu Gast und gewann ebenfalls ungefährdet mit 3:0. Schwer tat sich dagegen der FCR Duisburg. Gegen den Liga-Neuling Lok Leipzig kam der Vorjahresdritte erst in der Schlussphase noch zu einem knappen 2:1 Sieg.

Der zweite Bundesliga-Aufsteiger SC Freiburg ließ derweil mit einem Punktgewinn beim SC 07 Bad Neuenahr aufhorchen. Beide Teams trennten sich am Ende 2:2. Vorjahresaufsteiger Bayer 04 Leverkusen startete erneut mit einer Niederlage

in die Liga. Statt eines 0:9 Debakels wie beim Liga-Debüt der Werkself gegen Duisburg in der vergangenen Saison holte man sich diesmal beim FC Bayern München eine vergleichsweise milde 0:3 Niederlage ab.

- **Grings verlässt Duisburg**

Bundesligist FCR 2001 Duisburg und Nationalspielerin Inka Grings gehen ab sofort getrennte Wege. Das haben Verein und Spielerin auf der Pressekonferenz nach dem Bundesligastart bekannt gegeben. „Wir

haben Inkas dringendem Wunsch nach der Auflösung ihres noch ein Jahr gültigen Vertrages zugestimmt, weil wir auch auf diese Weise unsere Wertschätzung für diese hervorragende Sportlerin zum Ausdruck bringen", erklärte Duisburgs Vorsitzender Thomas Hückels. Wohin die 32-Jährige wechseln wird, steht allerdings noch nicht fest.

Grings verlässt die Löwinnen mit einer einzigartigen Rekordbilanz: Seit 1995 spielte die gebürtige Düsseldorferin für den Duisburger Klub und erzielte in 271 Ligaspielen 353 Tore. In der Nationalmannschaft absolvierte die Europameisterin von 2005 und 2009 94 Länderspiele, in denen sie 64 Treffer erzielte. Der Abschied von Grings ist ein weiterer von zahlreichen hochkarätigen Abgängen beim FCR. Zuvor hatten bereits

Spielerinnen wie Sonja Fuss, Ursula Holl, Femke Maes, Annemieke Kiesel, Marina Hegering, Turid Knaak, Hasret Kayikcy oder Anne van Bonn dem Verein den Rücken gekehrt.

- **Bayern holt Juniorinnen-Nationalspielerin**

Bayern München verstärkt sich kurz vor dem Liga-Auftakt noch einmal mit einer Nationalspielerin: Vom ungarischen Verein Viktória Szombathely wechselt die 18-jährige ungarische U19-Nationalspielerin Alexandra Szarvas zum FCB. Erste Berührungspunkte mit dem FC Bayern gab es bereits in der Saison 2009/2010, als Alexandra mit ihrem Verein in der Champions League auf den FC Bayern traf und dort in beiden Partien zum Einsatz kam.

- DFB-Pokal: Zweite Hauptrunde

Im Rahmen der Abschlussfeier des Organisationskomitees der Weltmeisterschaft 2011 in der

DFB-Zentralverwaltung findet am 18. August (ab 14 Uhr) die Auslosung der zweiten Hauptrunde des DFB-Pokals der Frauen statt, die wiederum am 10. und 11. September ausgetragen wird. Dann greifen auch die neun bestplatzierten Vereine der Abschlusstabelle 2010/2011 der Frauen-Bundesliga, die für die erste Runde ein Freilos erhalten hatten, ins Spielgeschehen ein.

Neben dem Deutschen Meister 1. FFC Turbine Potsdam und Titelverteidiger 1. FFC Frankfurt sind das der FCR 2001 Duisburg, Hamburger SV, FC Bayern München, SC 07 Bad Neuenahr, VfL Wolfsburg, Bayer 04 Leverkusen und die SG Essen-Schönebeck. Die Vereine aus den Landesverbänden haben

auch in der zweiten Runde bei Spielen gegen Frauen-Bundesligateams Heimrecht.

Ohne Mühe haben sich der FF USV Jena, Vorjahreszehnter der Bundesliga und DFB-Pokalfinalist der Saison 2009/2010, und die Bundesliga-Aufsteiger 1. FC

Lok Leipzig und SC Freiburg am vergangenen Wochenende für die 2. Hauptrunde des DFB-Pokals qualifiziert. Jena setzte sich beim Zweitliga-Absteiger TeBe Berlin nach souveräner Vorstellung 10:1 durch. Leipzig traf vor der Pause beim Regionalligisten 1. FFV Erfurt dreimal und siegte letztlich mit 5:1. Freiburg gew ann mit 6:0 gegen den Regionalligisten SV

Bardenbach.

- □□ Hingst verlässt

Frankfurt

Die 174-malige Nationalspielerin Ariane Hingst wird in der kommenden Saison nicht mehr für den siebenmaligen deutschen Meister 1.

FFC Frankfurt auflaufen. "Wir haben den Vertrag aufgelöst und sind im Guten auseinander gegangen", so FFC-Manager Siegfried Dietrich, der weiter der Berater der 32 Jahre alten Defensivspielerin bleibt. Hingst hatte nach dem WM-Aus des deutschen Teams im

Viertelfinale gegen den späteren Weltmeister Japan ihre Karriere im Trikot der deutschen Nationalmannschaft beendet. Zu welchem Klub es sie jetzt zieht, ist noch offen.

{jcomments on}